



Antwort zur Anfrage Nr. 1125/2026 der SPD im Ortsbeirat Altstadt betreffend **Wann kann die Jupitersäule wieder aufgestellt werden? (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Wie sieht die aktuelle Kostenermittlung, Auftragsvergabe und Durchführung zur Restaurierung und Wiederaufstellung der Jupitersäule aus – mit welchen Kosten ist zu rechnen und sind diese im aktuellen Haushalt verankert?

Im September 2025 wurden die Kosten (ohne Erneuerung der Beleuchtung) grob auf ca. 175.000 Euro geschätzt, aufgrund der aktuellen Baupreisentwicklung geht die Gebäudewirtschaft Mainz (GWM) von rund 200.000 Euro aus.

Für eine Wiederaufstellung steht Folgendes aus:

- Bauaufsichtliche Genehmigung (welche die Auflagen des Denkmalschutzes beinhaltet). Diese ist aufgrund der Änderung des Statischen Systems zum Lastabtrag der 9 Meter hohen Säule erforderlich.
- Beteiligung eines Objektplaners/einer Projektleitung
- Beteiligung eines Bodengutachters
- Beteiligung eines Materialexperten für Edelstahl
- Prüfung, ggf. Überarbeitung der statischen Berechnung, ggf. auch für Altar
- Erstellung eines Ausführungs-/Bewährungsplans
- Festlegung der Art der Vorsatzschale des Fundamentsockels
- Festlegung, ob die Säulenanlage um 180 Grad gedreht werden soll
- Planung, Ausschreibung, Vergabe, Herstellung und Montage des Edelstahlskelettes
- Instandsetzung Altar; Angebotseinholung, Beauftragung
- Finale Restaurierung und Wiedermontage Steinsäule; Angebotseinholung, Beauftragung
- Seitens der Abteilung Denkmalpflege im Bauamt wird dringend die Erneuerung der Beleuchtung (unauffällige Bodenstrahler statt der bestehenden, das Denkmal stark störenden, massiven Beton-Einhausungen der Strahler) gewünscht. Die Zuständigkeit hierfür liegt bei der Stadtbildpflege.

Aufgrund der aktuellen Finanzsituation stehen bis dato die Gelder für eine Wiederaufstellung der Kopie der Jupitersäule nicht bereit. Daher bleibt zunächst nur die Hoffnung auf ein bürgerschaftliches Engagement. Die Vertreter des Ortsbeirates können hier gerne tätig werden. Zu Gesprächen stehe ich selbstverständlich zur Verfügung.

Mainz, 06.08.2026

gez.

Ludwig Holle

Beigeordneter